

04.10.2006

**nachrichten.at: Republikaner soll minderjährige Burschen über Internet belästigt haben**

In seiner Fraktion engagierte sich der Abgeordnete Mark Foley für den Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung im Internet. Dabei brachte der Republikaner sogar ein neues Gesetz auf den Weg, das den Versuch, Minderjährige übers Internet für sexuelle Kontakte zu gewinnen, unter Strafe stellt. Jetzt musste er von allen Ämtern zurückgetreten: Es war bekannt geworden, dass er versucht hatte, Minderjährige zu verführen. Der 52 Jahre alte Abgeordnete aus Florida unterhielt E-Mail-Kontakte zu mehreren so genannten Pagen, minderjährigen Praktikanten, die im Kapitol in Wa-shington Botendienste versehen dürfen.